



PROTOKOLL

über die am Montag, den 14. Dezember 2020 stattgefundene 02. Sitzung der Gemeindevertretung von Buch mit Beginn um 20:00 Uhr im Gemeindesaal Buch.

Anwesend: Bgm. Franz MARTIN als Vorsitzender
GV. Erich EBERLE
GV. Peter STEURER
GV. Dietmar RITTER
GV. Werner BÖHLER
GV. Sabine FINK
GV. Gottlieb MÜLLER
GV. Norbert EBERLE
GV. Helmut GREBER

GV.EF. Mirjam EBERLE
GV.EM. Martin EBERLE
GV.EM. Dominik STEURER
GV.EF. Elke SINZ
GV.EM. Elias EBERLE

Entschuldigt: GR. Gerhard RHOMBERG
GV. Siegfried HOPFNER
GV. Christine FREUIS

Schriftführerin: Gemeindesekretärin Frau Melanie Stadelmann

Keine Zuhörer

Folgende Tagesordnung war zu erledigen:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
- 2) Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung vom 09. Oktober 2020;
- 3) Berichte des Vorsitzenden;
- 4) Anfragen der Zuhörer an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung;
- 5) Neubestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Grundverkehrsorkommission, sowie Bestellung und Delegierungen von Mandataren in Gemeindeverbände und verschiedene andere Organisationen;

- 6) Bildung von Arbeits-Ausschüssen; Festlegung der Anzahl der Mitglieder, sowie Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder;
- 7) Beratung und allfällige Grundsatz-Beschlussfassung über eine Ersatzbeschaffung für das „Feuerwehr-Mannschaftsfahrzeug“ (KLF, Erstzulassung Jahr 1977) im Jahr 2021 oder 2022;
- 8) Anschaffung eines neuen Salzstreugerätes für die Gemeinde Buch. Vorlage der Angebote und Beschlussfassung über den Ankauf;
- 9) Vorlage des Angebotes für die Anschaffung einer dem Stand der Technik entsprechenden elektronischen Abwasser-Zulaufmessung (Firma Siemens) für die ARA-Buch. Beratung und Beschlussfassung;
- 10) Vorlage des Angebotes für die Anschaffung einer UV-Anlage für die Wasserversorgung der Gemeinde Buch beim Hochbehälter Heimen. Beratung und Beschlussfassung;
- 11) Vorlage des Antrages des Sportvereins Buch um Gewährung eines finanziellen Förderbeitrages für das Kalenderjahr 2020 und Beschlussfassung;
- 12) Kameradschaftsbund Buch – erfolgte Anschaffung (Instandsetzung) der Vereins-fahne. Beratung und Beschlussfassung über die Mitfinanzierung durch die Gemeinde Buch;
- 13) Allfälliges und freie Aussprache;

TOP 1

Bürgermeister Franz Martin eröffnet um 20.00 Uhr die 02. Sitzung der Gemeindevertretung im Gemeindesaal und begrüßt alle Anwesenden. Es wird festgehalten, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes (GG) gegeben ist. Die Einladung mit Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist an alle Mandatare in Schriftform ergangen.

TOP 2

Das in Schriftform vorliegende Protokoll betreffend die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung vom 09. Oktober 2020 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Der Vorsitzende informiert die Gemeindevertretung über die aktuellen Geschehnisse in der Gemeindeverwaltung, sowie über die laufenden Tätigkeiten und berichtet wie folgt:

- Seit der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung haben drei Sitzungen des Gemeindevorstandes stattgefunden. Die Tagesordnungspunkte und die besprochenen Themen werden der Gemeindevertretung inhaltlich erläutert.
- Der Vorsitzende berichtet über die aktuelle Corona-Situation in der Gemeinde und legt die entsprechenden Berichte (Land Vorarlberg – Gesundheitsdirektion) vor.
- Am 12. Oktober 2020 fand im Cubus in Wolfurt die feierliche Angelobung der Bürgermeister- und Vizebürgermeister durch Bezirkshauptmann Dr. Elmar Zech statt.

- Am 22. Oktober 2020 wurde mit dem bewährten Team vom Dorflädele eine Besprechung betreffend der Entwicklung des Geschäftsbetriebes und dem Stand der Planungsarbeiten betreffend der beabsichtigten Errichtung eines neuen Geschäftslokales mit Wohnung (en) im Obergeschoss abgehalten. Der Vorsitzende bedankt sich beim Lädele-Team (Elke Sinz, Beate Ritter und Carina Fässler) unter Führung von Frau Elke Sinz für die engagierte und auch erfolgreiche Arbeit. Die Umsatzzahlen vom Dorflädele entwickeln sich erfreulicherweise positiv. Es ist zu erwarten, dass im Kalenderjahr 2020 unter Einbeziehung der Landesförderung (Nahversorgerförderung) die Personalkosten zu 100 Prozent mit den Erträgen des Betriebes abgedeckt werden können. Nicht abgedeckt werden können die Gebäude-Abschreibungskosten .
- Am 27. Oktober 2020 fand im Gemeindeamt Buch eine Besprechung mit Feuerwehrkommandant Daniel Eberle, Kommandant-Stellv. Harald Gunz, Herrn Josef Schwarzmann vom Feuerwehrlandesverband und Bgm. Franz Martin betreffend der beabsichtigten Anschaffung eines Feuerwehr-Löschfahrzeuges statt.
- Bezirksfeuerwehrkommandant Österle aus der Nachbargemeinde Doren wird neuer Landesfeuerwehrkommandant. Die Gemeinde Buch hat ihm zu seiner Nominierung herzlich gratuliert und wünscht ihm alles Gute und viel Schaffenskraft in der neuen Aufgabe.
- Am 29.10.2020 fand durch die Vertreter der Forstbehörde des Amtes der Vorarlberger Landesregierung die forst- und förderliche Abnahme des fertiggestellten Forstweges „Schiliftweg“ statt. Obmann GV. Sigi Hopfner und Bgm. Franz Martin erteilten die entsprechenden Auskünfte.
- Am 01. November 2020 konnte Mitbürger Herr Pirmin Müller (Mereute) seinen 85. Geburtstag feiern. Wir gratulieren dazu ganz herzlich und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit für die kommenden Jahre. Bgm. Franz Martin überbrachte die Grüße und Glückwünsche, sowie ein kleines Präsent der Gemeinde Buch.
- Am 09. November 2020 fand (Videokonferenz) der diesjährige Vorarlberger Gemeindetag statt. Die Dornbirner Bürgermeisterin Frau DI. Andrea Kaufmann wurde zur Präsidentin des Vorarlberger Gemeindeverbandes gewählt.
- Am 16. November 2020 unterzeichneten Vizte-Bgm. Erich Eberle und Bgm. Franz Martin im Notariat Dr. Zimmermann in Bregenz den Vertrag zur Übergabe der Anteile der Gemeinde Buch an der Gemeindefinformatik GmbH. an den Vorarlberger Gemeindeverband. Alle Gemeinden des Landes bilden den Vorarlberger Gemeindeverband. Die Gemeindefinformatik ist somit nun eine „Abteilung“ im Vorarlberger Gemeindeverband und nicht mehr eine eigene GmbH. Dieser Schritt bedeutet Einsparungen für die Vorarlberger Gemeinden und dient ebenso der Vereinfachung.
- Am 17. November 2020 fand im Reichshofsaal in Lustenau die diesjährige Verbandsversammlung der Mitgliedsgemeinden „Anrufsammeltaxi“ statt. Wie in den Gemeindegremien besprochen, hat sich die Gemeinde Buch dafür ausgesprochen diese Einrichtung (Anfahren der Gemeinde Buch) fortzuführen. Die entsprechenden finanziellen Erfordernisse müssen somit auch im Budget 2021 vorgesehen werden. Die entsprechenden Daten und Zahlen werden der Gemeindevertretung vorgelegt.
- Bei der Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes „Landbus Unterland“ wurde Bgm. Christian Natter wiederum zum Obmann des Verbandes gewählt. Gratulation an Bgm. Christian Natter aus der Nachbargemeinde Wolfurt und „danke“ dass er diese ehrenamtliche Aufgabe übernommen hat.

- Der Vorsitzende berichtet über den Stand in Bezug auf das Bauvorhaben der Bauweber „Heidegger Elisa und Frank Ehrle“.
- Am 02. Dezember 2020 hat sich der neu bestellte Geschäftsführer Herr Pircher-Sanou vom Vorarlberger Familienverband bei der Gemeinde Buch vorgestellt.
- Am 10. Dezember 2020 fand die Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes „Gemeindeblatt Bezirk Bregenz“ im Gemeindesaal in Buch statt. Bgm. Franz Martin wurde zum neuen Obmann des Gemeindeverbandes „Gemeindeblatt Bezirk Bregenz“ gewählt. Franz Martin bedankte sich beim langjährigen Obmann Alt-Bgm. Werner Schneider aus Höchst für sein engagiertes Wirken im Interesse der 39. Gemeinden des Verbandes.
- In Bezug auf die beabsichtigte Anschaffung einer neuen UV-Anlage, sowie der erforderlichen Anschaffung einer elektronischen Zulaufmessung und eines automatischen Probenahmegerätes bei der ARA wurde mit den betreffenden Anbietern Gespräche geführt.
- Waldaufseher Thomas Böhler hat in einem Gespräch mitgeteilt, dass in den Waldungen in der Parzelle Halder „Holzschlägerungen“ in den Monaten Februar 2021 vorgesehen sind.
- Betreffend der erforderlichen Holzanlieferungen zur Biomasseheizanlage der Gemeinde Buch wird informiert, dass alle Holzlieferungen des Jahres 2020 ausschließlich aus Anlieferungen von Bucher Waldeigentümern stammen. Somit ergeben sich kurze Anfahrtswege, ein Kriterium das sehr im Interesse des Umweltschutzes und der Regionalität liegt.
- Die Vorbereitungsarbeiten bei den Schiliftanlagen sind auf gutem Stand. Wir sind somit samt „Pistenraupe“ soweit startklar und warten auf entsprechenden „Schneefall“.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Einnahmen von verkauften Saisonskarten für die Schneidkopfifte zu 100 Prozent in die Schiliftkasse fließen. Wir sind deshalb bemüht möglichst viele „Bucher Saisonskarten“ zu verkaufen. Sollte (was wir nicht hoffen) der Schiliftbetrieb nicht mindestens 14 Tage andauern (Betriebstage) so werden ausgestellte Karten dann im Folgejahr kostenlos verlängert.
- Aufgrund der Schneesituation (Schneemangel, kein Schnee) wurde die „Dreitälpass – Vorverkaufsfrist“ nochmals bis zum 10. Jänner 2021 verlängert.
- Der Vorsitzende berichtet über die finanziellen Bewegungen auf den Gemeindekonten und informiert über die jeweils aktuellen Konto- und Darlehensstände und legt die betreffenden Unterlagen vor. Mit Stichtag 14. Dezember 2020 ergeben sich folgende Salden

Bezeichnung / Konto	Guthaben	Schulden	Anmerkung
Girokonto der Gemeinde Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 1059-211	309.831,64 €		Keine, Stand 14.12.2020
Girokonto Dorflädele Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr.	26.614,29 €		Keine, Stand 14.12.2020
Schiliftkonto Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr.	13.142,74 €		Keine, Stand 14.12.2020
Darlehenskonto-Kanal bei der Kommunalkredit		101.518,03 €	Darlehen Kanalbau Stand Auszug vom

Kto.Nr. 109 995			03.09.2020
Schweizer Frankenkonto Raiff.Bank Wolfurt Kto.Nr. 2000-2002-5607		420.170,16 €	Stand Auszug 6/001 vom 30.09.2020 (Kurs 1,0804)
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2001-0101-0206		1.340.585,08 €	Stand Auszug 3/001 vom 30.09.2020
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2000-0101-0206		487.906,86 €	Stand Auszug 1/001 vom 30.06.2020
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2002-0101-0206		787.000,00 €	Stand Auszug 1/001 vom 30.09.2020
Summen:	349.588,67 €	3.137.180,13 €	
Rechnerischer Schuldenstand in €		2.787.591,46 €	Stand per 14.12.2020
Pro-Kopf-Verschuldung in Euro (620 Ew.)		4.496,11 €	Stand per 14.12.2020

TOP 4

Nachdem bei der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung keine Zuhörer anwesend sind, werden keine Anfragen eingebracht.

TOP 5

Bgm. Franz Martin erläutert die Aufgabenstellung der Grundverkehrs-Ortskommission auf Basis der rechtlichen Bestimmungen des Grundverkehrsgesetzes. Das Grundverkehrsgesetz wird vorgelegt und auszugsweise zitiert.

Neubestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder in die Grundverkehrs-Ortskommission; Grundverkehrskommission:

Vorsitzender:

Bgm. Franz Martin

Mitglieder:

GV. Werner Böhler
GV. Landwirt Siegfried Hopfner
GV. Landwirt Gottlieb Müller

Ersatzmitglieder:

Vize-Bgm. Erich Eberle
Landwirt Anton Kohler
Landwirt (Muss noch nominiert werden)

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig, jeweils unter Stimmenthaltung der anwesenden „Betroffenen“ selbst.

Vertretung der Gemeinde Buch im Gemeindeverband „Gemeindeblatt Bezirk Bregenz“:

Vertretung:

Stellvertreter:

Bgm. Franz Martin
Vize-Bgm. Erich Eberle

Vertretung der Gemeinde Buch im Gemeindeverband „Umwelt- und Abfallwirtschaft“:

Vertretung: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Vertretung der Gemeinde Buch im Jagdausschuss als Mitglied:

Vertretung: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Vertretung in den Güterweggenossenschaften:

Vertretung: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Delegierte in die Regionalplanungsgemeinschaft Bodensee:

Vertretung: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Delegierte in die Regionalplanungsgemeinschaft Bregenzerwald:

Vertretung: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Teilnahme an Bauverhandlungen:

Verhandlungsleiter: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich EBERLE

Delegierte in die Bregenzerwälder - Feuerversicherung:

Vertretung: GR. Gerhard Rhomberg
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Delegierte in den Gemeindeverband „Umweltverband“:

Vertretung: Bgm. Franz Martin
Stellvertreter: Vize-Bgm. Erich Eberle

Beschlussfassung:

Der Vorschlag in Bezug auf die Besetzung der Delegierten in die Gemeindeverbände und Gremien wird von den Gemeindevertretern einstimmig genehmigt.

TOP 6

Bildung von Arbeits-Ausschüssen; Festlegung der Anzahl der Mitglieder, sowie Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder;

Vor Beginn der Bestellung der Mitglieder und Ersatzmitglieder der einzelnen Ausschüsse merkt der Vorsitzende an, dass ihm die Miteinbeziehung der Ersatzmitglieder in die Ausschüsse ein großes Anliegen ist.

Der Vorsitzende erläutert kurz die laut Gemeindegesetzes geltenden relevanten Bestimmungen betreffend der Bildung von Ausschüssen. Das Gemeindegesetz wird vorgelegt. Der § 51 des GG regelt insbesondere:

Anzahl der Arbeitsausschüsse:

Laut den Bestimmungen des Gemeindegesetzes kann die Gemeindevertretung nach Bedarf auf Dauer oder auch fallweise Ausschüsse bestellen. Die Anzahl der Ausschüsse ist rechtlich nicht vorgegeben.

Folgende Ausschüsse / Arbeitsgruppen sollen in der Legislaturperiode 2020 bis 2025 eingerichtet werden:

- Ausschuss für Bau- und Verkehrsfragen, Raumplanung, Ortsbild und Ortsplanung, sowie öffentliche Einrichtungen
- Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und Wirtschaftsfragen
- Ausschuss für den Sozialbereich, den Familienbereich und das Gesundheitswesen“
- Ausschuss für Landwirtschafts- und Umweltfragen
- Ausschuss für Schule, Jugend, Vereine und Kulturangelegenheiten
- Ausschuss für Sportangelegenheiten
- Prüfungsausschuss für diverse Prüfungserfordernisse

Beschlussfassung:

Die Einrichtung (Fortführung) der vorbezeichneten sieben Ausschüsse wird einstimmig befürwortet.

Anzahl der Ausschussmitglieder:

Rechtliche Situation:

„In Gemeinden, in denen die Zahl der Gemeindevertreterinnen/er neun oder zwölf beträgt, müssen einem Ausschuss mindestens drei, in allen übrigen Gemeinden (mit mehr als zwölf Mandataren) mindestens fünf Mitglieder angehören.

Personelle Zusammensetzung der Ausschüsse (Periode 2020 bis 2025)

Es wird vorgeschlagen, dass die jetzige Listung der personellen Besetzung der Ausschüsse insofern aktualisiert wird, dass die freiwillig aus der Gemeindevertretung ausgeschiedenen Mitglieder nicht mehr aufscheinen. Diese Listung wird dann allen Mandataren zugesendet. Jeder kann dann die Listung in Bezug auf seine Person überarbeiten (sich als Mitglied oder Ersatzmitglied in die betreffenden Spalten, wo er mitarbeiten möchte eintragen). Aufgrund dieser Rückmeldungen wird dann die endgültige personelle Besetzung der Ausschüsse fixiert.

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für Bau- und Verkehrsfragen, Raumplanung, Ortsbild u. Ortsplanung, sowie öffentliche Einrichtungen	Franz MARTIN Erich EBERLE Norbert EBERLE Werner BÖHLER Peter STEURER Christine STADELMANN Siegfried HOPFNER Kurt GREBER	Mirjam EBERLE Gerhard RHOMBERG Alexander TOMASINI

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und Wirtschaftsfragen	Franz MARTIN Erich EBERLE Norbert EBERLE Peter STEURER Gerhard RHOMBERG Christine STADELMANN Siegfried HOPFNER Kurt GREBER	Mirjam EBERLE Gerhard RHOMBERG Alexander TOMASINI

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für den Sozialbereich, den Familienbereich und das Gesundheitswesen	Franz MARTIN Werner BÖHLER Sabine FINK Kurt GREBER Mirjam EBERLE Helmut GREBER	Norbert EBERLE Gerhard RHOMBERG Alexander TOMASSINI

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für Landwirtschaft und Umweltfragen	Franz MARTIN Erich EBERLE Gerhard RHOMBERG Norbert EBERLE Christine STADELMANN Siegfried HOPFNER	Werner BÖHLER

	Helmut GREBER Gottlieb MÜLLER	
--	----------------------------------	--

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für Schule, Jugend, Vereine und Kulturangelegenheiten	Franz MARTIN Gerhard RHOMBERG Erich EBERLE Norbert EBERLE Werner BÖHLER Christine STADELMANN Sabine FINK Helmut GREBER Mirjam EBERLE	Martin EBERLE Norbert EBERLE

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für Sportangelegenheiten	Franz MARTIN Erich EBERLE Werner BÖHLER Gerhard RHOMBERG Martin EBERLE Mirjam EBERLE Christine STADELMANN Gottlieb MÜLLER Dietmar RITTER	Alexander TOMASINI

Bezeichnung des Ausschusses	Mitglied	Ersatzmitglied
Ausschuss für die Prüfung (Prüfungsausschuss)	Dietmar RITTER Sabine FINK Gottlieb MÜLLER	Helmut GREBER

Beschlussfassung:

Diese vorstehende Listung wird aufgrund der Rückmeldungen entsprechend überarbeitet. Die Beschlussfassung zu dieser Vorgangsweise erfolgt einstimmig. Vor allem werden die neu gewählten Mandatäre ersucht sich entsprechend einzutragen. Wenn ein Ausschuss größer als 8 Personen (Mitglieder ist), so stellt das kein Problem dar. Die Anzahl der Ausschüsse soll jedoch wie bisher praktiziert beibehalten werden.

TOP 7

Das Feuerwehrfahrzeug der Marke Mercedes Benz L409 mit der Motornummer 115970-10000335, der Fahrgestellnummer 309015-10-282807 mit dem amtlichen Kennzeichen V 3347 wurde im April 1977 durch die Gemeinde Buch als Neufahrzeug angeschafft und am 19. April 1977 angemeldet (Erstbesitz/Neuanmeldung).

Inklusive dem Fahrzeuglenker ist dieses Fahrzeug für 9 Personen (Fahrer plus 8 Personen) zugelassen. Das Fahrzeug hat ein Eigengewicht von 2.830 Kilogramm und ist für ein zulässiges Gesamtgewicht von 4.600 Kilogramm zugelassen. Das betreffende Fahrzeug entspricht technisch nicht mehr dem Stand der Technik und ist 43 Jahre alt. Das Fahrzeug wurde am 21. Oktober 2020 bei der Firma Mercedes Schneider gemäß §57a, Abs. 4 KFG i.d.g.F. 1967 zuletzt begutachtet („vorgeführt“).

Es ergibt sich somit der Sachverhalt, dass auch davon auszugehen ist, dass dieses Fahrzeug aufgrund der technischen Erfordernisse nicht mehr längerfristig eingesetzt werden kann. Im Prüfbefund - Gutachten Nr. 36724457 vom 21.10.2020 ist angeführt, dass in Bezug auf die Umweltauflagen (Emission) das Fahrzeug Mängel aufweist und den aktuellen Normen nicht mehr voll entspricht. Das Fahrzeug hat lt. Vorführgutachten einen Kilometerstand von 8.884 Kilometern. Das Fahrzeug weist leichte Ölverluste an Motor, am Getriebe und an den Achsen auf. Aufgrund des Alters des Fahrzeuges ist eine Behebung dieser Mängel wirtschaftlich nicht vertretbar.

Zu erwartende Förderung durch das Land Vorarlberg:

Laut den vom Land Vorarlberg in Zusammenarbeit mit dem Landesfeuerwehrverband ausgearbeiteten Richtlinien zählt in einer Gemeinde mit 201 bis 300 Bauobjekten zur Standardausrüstung 1 TLF (Tanklöschfahrzeug), sowie ein weiteres 1 LF (Löschfahrzeug). Im derzeitigen Förderschlüssel (Stand 12/2020) des Landes Vorarlberg ist laut Auskunft von Herrn Schwarzmann die Gemeinde Buch aufgrund der Einwohnerzahl und der Finanzkraft mit einem Fördersatz von rund 65 Prozent ausgewiesen.

Organisatorisches:

Beim Gespräch im Gemeindeamt Buch vom 27. Oktober 2020 (FW-Kommandant Daniel Eberle, Kommandant-Stellvertreter Harald Gunz, Herr Josef Schwarzmann, Bgm. Franz Martin) wurde festgehalten, dass aufgrund der Erfahrungswerte davon auszugehen ist, dass zwischen der Fahrzeugbestellung und der Auslieferung eine Zeitspanne von fast einem Jahr liegt.

Zu erwartende Anschaffungskosten:

Bei der Besprechung hat Herr Schwarzmann vom Landesfeuerwehrverband einige Beispiele von getätigten Fahrzeuganschaffungen verschiedener Feuerwehren des Landes im vergangenen Jahr vorgelegt und erläutert. Aufgrund dieser Unterlagen ist für Fahrzeug inklusive Ausstattung mit Bruttokosten in der Höhe von 195.000,00 bis 210.000,00 Euro zu rechnen. Bei einer Förderung durch das Land Vorarlberg in der Höhe von 65 Prozent ergibt sich dann rechnerisch ein Gemeindeanteil in der Höhe von 68.250,00 bis 73.500,00 Euro.

Beratung und Beschlussfassung:

Nach eingehender Diskussion wird einstimmig beschlossen, dass als Ersatzbeschaffung für das vorbezeichnete 43 Jahre alte KLF (Kleinlöschfahrzeug) ein neues Löschfahrzeug angeschafft werden soll. Die entsprechenden finanziellen Mittel der Gemeinde werden im Budget 2022 entsprechend vorgesehen. Beim Land Vorarlberg wurde im Vorfeld bereits mitgeteilt (Abt. Finanzen), dass die Anschaffung eines Löschfahrzeuges vorgesehen ist.

TOP 8

Die Salzstreuung auf der Gemeindestrasse (und fallweise auf Güterwegen) wurde bisher von der Gemeinde Buch mit einem „Dreipunkt-Anbausalzstreuer“ (Aufgebaut auf die Hydraulik des Traktors) durchgeführt. Dieser Salzstreuer hat ein Kegelradgetriebe. Der Antrieb des Getriebes erfolgt über die Traktor-Zapfwelle. Der Salzstreuer wurde vor rund 20 Jahren angeschafft. Bei den letzten Einsätzen wurde festgestellt, dass starke Geräusche aus dem Kegelradgetriebe vermuten lassen, dass demnächst ein Getriebeschaden zu erwarten ist. Der Austausch des Getriebes bei diesem in die Jahre gekommenen Salzstreuer ist betriebswirtschaftlich nicht sinnvoll, weil auch aufgrund der Korrosionsschäden am Streugerät spätestens in einem oder zwei Jahren die Neuanschaffung eines Salzstreugerätes ohnehin erfolgen müsste. Die „Dosierungseinrichtung“ entspricht ebenfalls nicht mehr dem Stand der Technik.

Zum Thema „Neuanschaffung“ wurden durch die Gemeinde Buch von den Firmen Landtechnik Wohlaib und von der Firma Baywa die entsprechenden Angebote eingeholt. Im Vorfeld haben die Gemeindebediensteten Joachim Flatz, Norbert Schedler gemeinsam mit Bgm. Franz Martin verschiedene Modelle von Salzstreuern im Bauhof der Gemeinde Hohenweiler und Möggers Vor-Ort besichtigt und die Vor- und Nachteile der verschiedenen Modelle mit den dortigen praktischen Nutzern diskutiert.

Aufgrund dieser eingeholten Informationen wird festgehalten, dass aufgrund der in unserer Gemeinde bestehenden Anforderungen der Dreipunktstreuer der Firma Kugelmann – Type D601 ideal erscheint.

Technische Daten:

- Hydraulisch (nicht mit Zapfwelle) angetriebener „Einkammer (600 kg Salzvolumen) Tellerstreumaschine“ mit eingebauter Förderschnecke
- Korrosionsbeständige Werkstoffkombination VA-Unterbau und aufgebauter Behälter aus Kunststoff
- Maße: Breite 1350 mm, Tiefe 820 mm, Höhe 1.300 mm
- Geringe Antriebsleistung durch optimierten Hydraulikblock / Regelung
- Elektronische Steuerung
- Streubreite ändern
- Streudichte ändern
- Wegabhängiges Streuen zur Steuerung „KL-Trinik“
- Arbeitsscheinwerfer, Kamera im Traktor

Die Firma Baywa hat der Gemeinde Buch ein Neugerät des obbezeichneten Modells als Vorführgerät zur Verfügung gestellt. Die Mitarbeiter Joachim Flatz und Norbert Schedler befürworten die Anschaffung dieses Modells.

Förderung der Anschaffung durch das Land Vorarlberg:

Für diese Anschaffung ist auf Antrag die Inanspruchnahme von Strukturfördermitteln in der Höhe von 20 % der Anschaffungskosten möglich. Die Gemeinde Buch hat am 03.12.2020 unter Vorlage der entsprechenden Angebote beim Land Vorarlberg den Antrag auf Gewährung einer

Strukturförderung für die Anschaffung eines Salzstreugerätes (Dreipunktanbau-Traktor) eingebracht. Die Förderzusage mit Datum vom 14.12.2020 liegt bereits vor.

Beschlussfassung:

Die Anschaffung eines neuen Salzstreuers (laut schriftlich vorliegendem Angebot) von der Firma Baywa zum Preis von netto 13.500,- Euro wird einstimmig beschlossen.

Top 9

Die Gemeinde Buch erhielt mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Bregenz vom 26.09.2005, ZI BHBR-II-3101-2004/0236, die wasserrechtliche Bewilligung für die Umsetzung des Bauabschnittes 04 der Ortskanalisation, mit welchem die Abwasserreinigungsanlage Buch an den Stand der Technik (Neuerrichtung) angepasst wurde (Spruchpunkt II.)

Die erteilte wasserrechtliche Bewilligung für die Einleitung der geklärten Abwässer (Spruchpunkt V.) wurde befristet bis zum 31.12.2020 erteilt.

Mit Schreiben der Gemeinde Buch vom 26. Juni 2020 ersuchte diese um die Wiederverleihung wasserrechtlicher Bewilligung für die Einleitung der geklärten Abwässer der Abwasserreinigungsanlage in das bestehende Gerinne (Bachergraben). Seitens der Wasserrechtsbehörde wurde in der Stellungnahme vom 25. August 2020 mitgeteilt, dass gegen die Wiederverleihung, beziehungsweise Verlängerung der Wasserrechtsbewilligung keine Einwendungen entstehen, insofern folgende Auflagen erfüllt werden:

- Ersatz der nicht exakt messenden Zulaufmessung durch Einbau einer elektronischen Zulaufmessung, sowie
- Installation beziehungsweise Einbau eines automatischen Probenahmegerätes für den Anlagenzulauf

Voranschlagte Kosten:

- | | |
|--|-------------------|
| a) Elektronische Zulaufmessung lt. Angebot der Firma Siemens vom 26. November 2020 | netto € 10.566,21 |
| b) Automatisches Proben-Nahmegerät beim Zulauf laut Angebot der Firma MAXX-Mess- u. Probetechnik | netto € 3.778,00 |

Für Investitionen des Bereiches Abwasserbeseitigung (ARA) besteht für die Gemeinde Buch die Berechtigung zum Vorsteuerabzug.

Beschlussfassung:

Die in den vorstehenden Punkten a und b beschriebenen technischen Maßnahmen sollen ausgeführt werden. Die Finanzierung muss über die Kanalgebühren erfolgen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Top 10

Der Trinkwasserhochbehälter „Heimen“ wird von folgenden drei Quellen gespeist:

- Halderquelle (vordere und hintere Halderquelle)
- Bildsteinquelle
- Pfarrquelle

Die Zulaufleitungen zwischen diesen Quellvorkommen und dem Trinkwasserhochbehälter in der Parzelle Heimen (oberhalb der Bergstation des Übungsliftes Heimen) verlaufen teilweise über unwegsames Gelände (wie z.B. Tobel). Deshalb ergibt sich unruhiger Zulauf bedingt durch Lufteinschlüsse. Der bestehende Entlüftungsbehälter (Entgasungsbehälter) ist aufgrund der bestehenden eher kleinen Dimensionierung nicht in der Lage die Luftblasen zu 100 Prozent aus dem Leitungssystem zu entfernen. Aufgrund dieser gegebenen Situation schwankt die Bestrahlungsstärke der UV-Anlage.

Technischer Lösungsvorschlag:

- a) die bestehende UV-Anlage soll durch die nächstgrößere dem Stand der Technik angepasste Anlage ersetzt werden.
- b) Das bestehende Abwurfventil soll durch einen sogenannten „Dreiwegekugelhahn mit Akkunotschluss“ ersetzt werden.
- c) soll der jetzt eingebaute Entlüftungsbehälter durch einen entsprechend größer dimensionierte Entlüftungsbehälter ersetzt werden.

Voranschlagte Kosten:

- a) UV-Anlage lt. Angebot der Firma Siemens netto 7.253,00 Euro
- b) Dreiwegekugelhahn lt. Angebot der Firma Siemens netto 1.493,00 Euro
- c) Edelstahlinstallation und Einbau-Flansch UV-Anlage, sowie Fertigung, Lieferung und Montage des Entlüftungsbehälters lt. Kostenschätzung rund netto 6.500,00 Euro (Fa. Blum)

Für Investitionen des Bereiches Wasserwerk besteht für die Gemeinde Buch die Berechtigung zum Vorsteuerabzug.

Beschlussfassung:

Die in den vorstehenden Punkten a-c beschriebenen technischen Maßnahmen sollen ausgeführt werden. Die Finanzierung muss über die Wassergebühren erfolgen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Top 11

Vorlage, Beratung und Beschlussfassung betreffend der eingelangten nachstehend angeführten Anträge um Gewährung eines finanziellen Förderbeitrages der Gemeinde für das Kalenderjahr 2020

a) Sportverein Buch

Der betreffende Antrag des Sportvereines (erstellt von Vereinskassier Mag. Dietmar Grießer) wird der Gemeindevertretung vorgelegt, sowie vollinhaltlich verlesen.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird dem Sportverein für das Kalenderjahr 2020 durch die Gemeinde Buch ein Förderbeitrag in der Höhe von 2.000,00 Euro gewährt (Betrag, wie im VA 2020 budgetiert). Angemerkt wird, dass die Gemeinde Buch verschiedene Ausgaben (z.B. Sportplatzdüngung usw.) direkt an die Auftragnehmer bezahlt. Diese Kosten werden dem Sportverein nicht in Rechnung gestellt.

Beschlussfassung:

Die Beschlussfassung betreffend der finanziellen Unterstützung des Sportvereines erfolgt einstimmig. Der Betrag in der Höhe von € 2.000,00 wird auf das angegebene Konto des Sportvereines überwiesen.

Top 12

Der Kameradschaftsbund hat seine Vereinsfahne in Innerösterreich durch eine (Fahnen Ridia) restaurieren lassen. Die für den Verein anfallenden Kosten betragen rund 12.000,- Euro. In einem persönlichem Gespräch im Gemeindeamt hat der Vorstand mit Obmann Lothar Gunz die Gemeinde ersucht dieses Vorhaben finanziell zu unterstützen.

Nach Beratung und Diskussion wird auf Vorschlag des Vorsitzenden einstimmig beschlossen, dem Kameradschaftsbund zur Teilabdeckung der angefallenen Kosten für die Restaurierung der Vereinsfahne einen Gemeindeförderbetrag in der Höhe von 2.500,00 Euro zu gewähren. Der Betrag in der Höhe von € 2.500,00 wird auf das angegebene Konto des Kameradschaftsbundes überwiesen.

Top 13

- Der Vorsitzende befragt die Gemeindemandatäre, ob grundsätzlich zur Abhaltung der Gemeindevertretungssitzungen der „Montag“ oder der „Freitag“ der geeignetere Wochentag darstellt. Nachdem unterschiedliche Meinungen darüber bestehen, soll bei der kommenden Sitzung nochmals darüber gesprochen werden. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes halten ihre Sitzungen jeweils am „Montag“ ab.
- Der Vorsitzende erläutert, dass vorgesehen ist, den vom Gemeindevorstand zur Beschlussfassung empfohlenen Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 bis Weihnachten in Schriftform an alle Mitglieder der Gemeindevertretung zuzustellen. Es wird dann ein geeigneter Sitzungstermin zur Beschlussfassung (eventuell geht sich der 28.12.2020 aus) gesucht.
- GV. Gottlieb Müller bringt vor, dass beim alten KLF der freiwilligen Ortsfeuerwehr der tatsächliche Kilometerstand nochmals überprüft werden soll. Der Vorsitzende wird das veranlassen und im Fahrtenbuch, beziehungsweise beim letzten Vorführbericht entsprechend Einschau halten.
- GV. Werner Böhler bringt vor, dass beim Schilift bei der Einfahrt zur Familienabfahrt die talseitig stehende Fichte zur Gewährleistung der Sicherheit der Schifahrer entsprechend abgesichert werden sollte (z.B. Schutzmatte). Desweiteren erkundigt sich GV. Werner Böhler über den Stand der Stellungnahme der Landesstrassenverwaltung betreffend der Einfahrt von der Landestrasse 14 in die zur Errichtung geplante Garage beim Wohnhaus der Familie Heidegger Helene und Hermann. Bedingt durch die bestehende Kapelle (Bildstock) ist laut den vorliegenden Planunterlagen die Sicht zur Landestrasse durch den Baubestand der Kapelle (Bildstock) beeinträchtigt.
- GV. Norbert Eberle schlägt vor, dass für die Schriftführerin zur Sitzungsprotokollierung ein Laptop angeschafft werden sollte. Desweiteren erkundigt er sich bezüglich dem Stand der Überarbeitung der Homepage der Gemeinde.
- GV. EM. Martin Eberle regt an, dass die Planungsarbeiten, sowie die dann folgende Umsetzung des Projektes „Um-und Zubau Sporthaus“ vorangetrieben werden sollte.
- GV. Erich Eberle bedankt sich im Namen des Sportvereines bei der Gemeinde Buch für den gewährten finanziellen Förderbeitrag und die wohlwollende und freundschaftliche Zusammenarbeit während des ganzen Jahres.

- Bgm. Franz Martin wünscht allen Mandataren und ihren Familien eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden bedankt sich der Vorsitzende bei allen Mitgliedern der Gemeindevertretung für die aktive Mitarbeit und wünscht allen Anwesenden ein gutes „Nachhausekommen“.

Ende der Sitzung: 23:35 Uhr

Die Schriftführerin
Melanie STADELMANN

Der Bürgermeister
Franz MARTIN